



Niederschrift öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Zülow

Sitzungstermin:	Dienstag, 06.12.2011
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Zülow, im Gemeinderaum

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Volker Schulz

Gemeindevertreter

Herr Bernd Käselau

Frau Elke Schöner

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Kurt Müller

Herr Christian Wollmer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 21.06.2011
- 4 Einwohnerfragestunde gem. § 17, Abs. 1 KV
- 5 Informationen des Bürgermeisters
- 6 Vorbereitung des Haushaltsplanes für 2012 (Stand der Gemeindefinanzen)
- 7 Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Zülow
Vorlage: 2011/ZÜL/107
- 8 Beschluss über die Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Zülow und Entlastung des
Bürgermeisters
Vorlage: 2011/ZÜL/110
- 9 Beschluss über die Hundesteuersatzung der Gemeinde Zülow
Vorlage: 2011/ZÜL/109
- 10 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit**
Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 3 von 5 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es wird beantragt, die TOP's 4 und 5 zu tauschen. Die Tagesordnung wird mit der Änderung einstimmig genehmigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 21.06.2011**
Die Sitzungsniederschrift vom 21.06.2011 muss auf Grund eines Fehlers im TOP 10 berichtigt werden.
Die Sitzungsniederschrift vom 21.06.2011 wird einstimmig bestätigt.
- zu 4 **Einwohnerfragestunde gem. § 17, Abs. 1 KV**
Es werden keine Einwohneranfragen gestellt.
- zu 5 **Informationen des Bürgermeisters**
Der Bürgermeister informiert die Abgeordneten über folgende Themenschwerpunkte:
- Das Dorffest im Sommer ist ein voller Erfolg gewesen, gute Beteiligung. Art und Stil des Festes sollten beibehalten werden. Großen Dank an die Gemeindevertreterin, Frau Elke Schöner, als Verantwortliche für das Dorffest.
 - Straßenbau: Die Fertigstellung der Bordsteinkante von Wolff bis Kempke durch das Straßenbauamt, fügt sich positiv in das Dorfbild ein, hiermit wird die Straße aufgewertet.
 - Baumpflegemaßnahmen: Bisher gute Arbeit durch die Firma Bartels aus Lehsen bei der Kronenpflege der Linden. Vorschlag des Bürgermeisters, ggf. auch den Fußbewuchs der Linden durch die Firma mit pflegen zu lassen.
 - ABM 2012: Die Anfrage vom Trägerbetrieb aus Schwerin wurde abgelehnt, da die Gemeinde keinen konkreten Bedarf/Projekte sieht.
 - Der Bürgermeister dankt allen Wahlhelfern, die am 04. Und 18. September 2011 im Wahlvorstand gearbeitet haben. Die Wahlbeteiligung in Zülow lag deutlich über den Durchschnitt des Amtes.
 - Brandschutz/Feuerwehr: Auf Grund weiterer personeller Ausfälle ist die Einsatzfähigkeit nicht mehr gewährleistet. Notwendig sind hierzu in Vorbereitung des Haushaltes 2012, Entscheidungen zur Zukunft der Wehr zu treffen. Der Bürgermeister, sein Stellvertreter werden diesbezüglich mit dem Wehrführer Kurt Müller ein Grundsatzgespräch im Dezember/Januar führen.
 - Verbandsarbeit: Die Versammlungen des Zweckverbandes wurden regelmäßig wahrgenommen und von der Gemeinde Zülow vertreten: Zweckverband GVM – Herr Schulz, Zweckverband SN'er Umland – Herr Schulz, Zweckverband Wasser- und Bodenverband – Herr Käselau, ebenso die Sitzungen des Amtsausschusses und der Fachausschüsse beim Amt.
 - Das Dorfgemeinschaftshaus hat sich wirklich zum gesellschaftlichen Mittelpunkt des Dorfes entwickelt, da alle Vereine das Angebot nutzen, sowie die privaten Events. Die Prüfung der Einnahmen und Ausgaben verlief ohne Beanstandungen.
- zu 6 **Vorbereitung des Haushaltsplanes für 2012 (Stand der Gemeindefinanzen)**
Es wird festgelegt, dass keine wesentlichen Veränderungen zum Haushalt 2012 erfolgen

sollten, außer ggf. die Ausgaben Brandschutz werden verankert, auf Grund möglicher struktureller Änderungen der FFW.
Der Bürgermeister informiert über den Stand der Gemeindefinanzen per 06.12.2011. Die Ausgaben und Einnahmen liegen im vorgegebenen Limit.

zu 7

Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Zülow

Vorlage: 2011/ZÜL/107

Sach- und Rechtslage:

Durch die Neufassung der Kommunalverfassung M-V und die Kreisgebietsreform sind zwingende Änderungen der Hauptsatzung notwendig.

Die Dienstsiegel müssen dem neuen Landkreisnamen angepasst werden, soweit der Gemeindename mehrmals in Mecklenburg vorkommt, ist der Landkreis Ludwigslust durch den Landkreis Ludwigslust-Parchim zu ersetzen, ansonsten reicht der Gemeindename im Dienstsiegel aus. Um eine bessere Transparenz über Spenden an die Gemeinden herzustellen, bedarf die Annahme von Spenden ab sofort der Genehmigung der Gemeindevertretung. Diese kann Ihre Befugnisse für Spenden unter 1000€ auf den Haupt- und Finanzausschuss bzw. dem Bürgermeister (bis 100€) übertragen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertreter beschließen die anliegende Hauptsatzung der Gemeinde Zülow.

Finanzielle Auswirkungen

Ca. 100,00 EUR für das Dienstsiegel.

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigelegten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	3
Davon stimmberechtigt:	3
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	--
Stimmenenthaltungen:	--
Ungültige Stimmen:	--

zu 8

Beschluss über die Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Zülow und Entlastung des Bürgermeisters

Vorlage: 2011/ZÜL/110

Herr Bernd Käselau übernimmt die Sitzungsleitung.

Sach- und Rechtslage:

Nach § 61 Abs. 3 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) hat die Gemeindevertretung die Jahresrechnung spätestens bis zum 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres zu beschließen und gleichzeitig über die Entlastung des Bürgermeisters zu entscheiden.

Verweigert die Gemeindevertretung die Entlastung oder spricht diese mit Einschränkungen aus, sind die Gründe anzugeben. Der Beschluss über die Jahresrechnung und die Entlastung ist gemäß § 61 Abs. 4 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und öffentlich bekannt zu geben. Die Prüfung der Jahresrechnung erfolgte durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes am 26.05.2011.

Der Bürgermeister unterliegt lt. Kommunalverfassung bezüglich der Entlastung dem Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M-V. Er hat die Leitung der Sitzung für diesen Tagesordnungspunkt auf seinen nächsten anwesenden Stellvertreter zu übertragen und ist von der Beratung sowie Beschlussfassung auszuschließen. Das Rechnungsprüfungsprotokoll zur Jahresrechnung ist in der Anlage beigelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zülów beschließt auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses die Jahresrechnung 2010, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2010 und bestätigt die Entlastung des Bürgermeisters.

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigelegten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen:

Bürgermeister Volker Schulz

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	3
Davon stimmberechtigt:	2
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	--
Stimmenenthaltungen:	--
Ungültige Stimmen:	--

Der Bürgermeister übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

zu 9

Beschluss über die Hundesteuersatzung der Gemeinde Zülów

Vorlage: 2011/ZÜL/109

Sach- und Rechtslage:

Gemäß der Forderung der Gemeinde Zülów ist die aktuelle Hundesteuersatzung überarbeitet und der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Ludwigslust- Parchim mitgeteilt worden.

Die neue Satzung soll zum 01.01.2012 in Kraft treten.

Die näheren Einzelheiten sind der als Anlage beigelegten Satzung zu entnehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die beiliegende

Hundesteuersatzung.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehreinnahmen gemäß Satzung

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	3
Davon stimmberechtigt:	3
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	--
Stimmenenthaltungen:	--
Ungültige Stimmen:	--

zu 10

Sonstiges

Keine Wortmeldungen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer